

DAS HANDWERKSZEUG DES COACHINGS- Ein Methodentraining

Coaching ist eine konstruktive, lösungsfokussierte Form der Problemlösung für Veränderungsprozesse im privaten, beruflichen und organisationsbezogenen Bereich. Menschen werden in der Entwicklung neuer Lebensqualität durch Außenfeedback und Denkanstöße unterstützt.

Die Rolle des Coaches ist dabei die eines Begleiters, der durch seine Frage- und Prozesskompetenz anregt, Ziele zu entwickeln und einschränkende Überzeugungen und Glaubenssätze zu verändern.

Ein gelungenes Coaching löst Blockaden und bietet eine effiziente und zielführende Unterstützung, das persönliche Potential zu aktivieren. Denn positive Veränderungen sind nur durch ressourcenvolle Zustände möglich.

Um die Methoden des Coaching anwenden zu können, ist es unerlässlich, die Wirkungsweise selbst zu testen. Das Seminar bietet daher die Möglichkeit nach theoretischen Inputs und Demonstrationen das Gelernte selbst auszuprobieren.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Menschen, die berufliche und persönliche Entwicklung wünschen oder in psychosozialen Kontexten mit Menschen arbeiten.

Ziel

- Kennen lernen und Ausprobieren unterschiedlicher Coaching-Methoden: NLP, Systemische Instrumente und Fragetechniken
- Haltung des Coaches
- Umgang mit Zielen, Ressourcen und Glaubenssätzen
- Feedbacktechniken
- Coaching-Fallen und Coachee-Typen (Wer lässt sich beraten, coachen)
- Entwicklung und Verwirklichung menschlicher Potentiale

Organisatorisches

Trainerteam: Carlos Maihoff, Prof. MSc. und Susanne Lehmann, Prof. MSc.
Ankommen: 9.45h zum Tee oder Kaffee
Seminarzeiten: 10.00 bis 17.00 Uhr
Seminargebühr: € 149.- inkl. Getränke und Seminarunterlagen
Ort: 50674 Köln, Roonstr. 82

Aktuelle Termine und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Website www.neuelernpraxis.de zum Download.

NEUE LERN PRAXIS e.V.
zur Förderung von Gesundheit,
Kreativität und Kommunikation
Roonstraße 82
D-50674 Köln
0221/7393623

„Die Welt, in der wir leben,
entsteht aus der Qualität
unserer Begegnungen,
sowohl mit uns selbst,
als auch mit anderen.“

Carlos S. Maihoff